

**Vorlage  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung am 02.07.2024**

- |  |   |
|--|---|
| <b>1. Gegenstand der Vorlage:</b>                        | BVV-Beschluss-Nr. 250/VI vom 07.12.2022<br>Mehr Rettungsringe und Rettungsleitern für den Bezirk<br>Drucksachen-Nr. 0325/VI |
| <b>2. Berichterstatter:</b>                              | Bezirksstadtrat Urban Aykal   |
| <b>3. Beschlussentwurf:</b>                              | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.                  |
| <b>4. Begründung:</b>                                    | Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.                          |
| <b>5. Rechtsgrundlagen:</b>                              | § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG   |
| <b>6. Finanzielle Auswirkungen:</b>                      | Keine   |
| <b>7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:</b> | Keine   |
| <b>8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):</b>             | ja  |
| <b>9. An der Vorlage hat mitgewirkt:</b>                 | ./.   |

Urban Aykal  
Bezirksstadtrat

**Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung**

**1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 250/VI vom 07.12.2022  
Mehr Rettungsringe und Rettungsleitern für den Bezirk  
Drucksachen-Nr. 0325/VI

**2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal

**3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 07.12.2022 den folgenden Beschluss gefasst:**

„Das Bezirksamt wird gebeten, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass an Badestellen, wo kein DLRG-Wachposten vorhanden ist, mehr Rettungsringe und Rettungsleitern zur Verfügung gestellt werden.“

Hierzu wird berichtet:

Nach Rücksprache mit der Berliner Feuerwehr können mehr Rettungsringe und Rettungsleitern zu Verfügung gestellt werden. Allerdings sind die Bezirke für die Festlegung der jeweiligen Rettungsstellen zuständig. Die Berliner Feuerwehr benötigt eine konkrete Darstellung auf einer Karte und wird dann die entsprechenden Mittel bereitstellen und zeitnah installieren. Die Kosten hierfür übernimmt die Berliner Feuerwehr.

Im Rahmen der nächsten Sitzung des BVV- Ausschusses für Grünanlagen, Natur, Umwelt können die Bezirksverordneten gerne konkrete Standorte für weitere Rettungsstellen benennen. Diese werden dann vom Bezirksamt geprüft und an die Berliner Feuerwehr weitergeleitet.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski  
Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin

Urban Aykal  
Bezirksstadtrat